

Sitzungsvorlage		Vorlage- Nr:	VO/2015/1523-31
Federführend: 31 Straßenverkehrsamt		Status:	öffentlich
Beteiligt: 61 Stadtplanungsamt 65 Entsorgungs- und Baubetrieb		Aktenzeichen: Datum: Referent:	30.04.2015 Haupt Ralf
Antrag auf Einbahnstraßen-Regelung in der Dürrwächterstraße			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
19.05.2015	Umweltsenat	Kenntnisnahme	

I. Sitzungsvortrag:

Mit Schreiben vom 23.02.2015 beantragte die SPD-Stadtratsfraktion Bamberg, im östlichen Teil der Dürrwächterstraße eine Einbahnstraßen-Regelung von der Kloster-Banz-Straße auf die Weißenburgstraße zu – in Richtung Osten – einzuführen. Dort sei die Fahrbahn sehr schmal und werde durch parkende Fahrzeuge sehr eingeengt. Der morgendliche Parkplatzsuchverkehr von Besuchern des Erwachsenen-Bildungswerks führe zeitweise zu einer kompletten Blockade des östlichen Teils der Straße (Anlage 1).

Die Behandlung der Angelegenheit in der Arbeitsgruppe Routinegespräch „Verkehr“ am 25.03.2015 ergab aus fachlicher Sicht keinen zwingenden Handlungsbedarf. Es wurde festgestellt, dass das Erwachsenenbildungswerk seit vielen Jahren in der Dürrwächterstraße bestehe und die Anzahl der mit einem Kraftfahrzeug kommenden SchülerInnen und Lehrkräfte sich nicht verändert habe, da die Einrichtung sich nicht vergrößert habe. Die Ursache des Parksuchverkehrs ausschließlich in den Morgenstunden liege vielmehr darin, dass seit Herbst 2014 eine große Parkfläche durch die **vorübergehende** Ansiedlung der Montessori- Schule durch die dort aufgestellten Container weggefallen sei. Dadurch fehlt es nicht nur an Parkraum für die SchülerInnen des Erwachsenen-Bildungswerks, sondern auch die Lehrkräfte der Montessori-Schule kommen mit dem Auto. Zusätzlich werden in den Morgenstunden SchülerInnen der Montessori-Schule von den Eltern mit dem Auto gebracht.

Die Morgenspitzen im Verkehr werden voraussichtlich nach dem Umzug der Montessori-Schule auf das Konversionsgelände und – damit zusammenhängend – der Entfernung der Schulcontainer wieder abgemildert, da dann die gewohnten Parkplatzflächen wieder zur Verfügung stehen. Eine Einbahnführung in der Dürrwächterstraße würde den Verkehr durch Schleifenfahrten lediglich verlagern.

II. Beschlussvorschlag

1. Der Bericht der Verwaltung hat zur Kenntnis gedient.
2. Der Antrag der SPD-Stadtratsfraktion Bamberg vom 23.02.2015 ist geschäftsordnungsgemäß behandelt.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

X	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Anlage/n:

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion Bamberg vom 23.02.2015

Ø für 10/SD, 10/Presse, 10/Dr. Goller erst.
Ø für 1, 2, 4, 5, 6 z. vorl. Kenntrism. erst. *A.W. A.*



31 2. K.

Stadt Bamberg

SPD Stadtratsfraktion Bamberg

02. März 2015

Grüner Markt 7

96047 Bamberg

Amt 31 / Straßenverkehrsamt

Eingang Stadt Bamberg
Sekretariat OB

Fon: 0951 – 208 24 – 36

Fax: 0951 – 208 24 – 37

fraktion@spd-bamberg.de

An den Oberbürgermeister der Stadt Bamberg
Herrn Andreas Starke
Rathaus Maxplatz
96047 Bamberg

24. Feb. 2015

Antrag auf Einbahnstraßen-Regelung in der Dürrwächterstraße

23.02.2015

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Starke,

der morgendliche Parkplatzsuchverkehr von Besuchern des Erwachsenen-Bildungswerks in der Dürrwächterstraße führt zeitweise zu einer kompletten Blockade des östlichen Teils der Straße. Im Umfeld der Heinrichskirche, des Eugen-Pacelli-Platzes und der Kloster-Banz-Str. wurde vor einiger Zeit eine Einbahnstraßen-Regelung für die Eckbertstraße und die Schweizerstraße eingeführt. Diese Regelung hat sich sehr bewährt und wird auch von den Anwohnern gut angenommen.

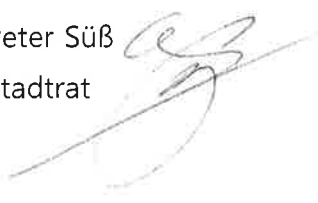
Deshalb stellt die SPD-Stadtratsfraktion Bamberg den

Antrag,

dass im östlichen Teil der Dürrwächterstraße eine Einbahnstraßen-Regelung eingeführt wird. Hier ist die Fahrbahn sehr schmal und durch parkenden Autos sehr eingeengt. Die Einbahnstraßenregelung soll nur den östlichen Teil betreffen und die Fahrtrichtung in Richtung Osten zulassen; von der Kloster-Banz-Straße auf die Weißenburgstraße zu.

Mit freundlichen Grüßen


Heinz Kuntke
Stadtrat


Peter Süß
Stadtrat